

Zwischenbericht XXIX. Legislatur

gemäß § 4 B RL-AStA
Referat für antirassistische Arbeit
XXIX. Legislatur, Berichtszeitraum 01.11.2019 – 06.02.2020 Indrarani Balmer

Seit dem 01.08.2019 bin ich Indrarani Balmer die Antirassismus Referentin des Allgemeinen Studentischen Ausschusses der Europa-Universität Viadrina. In diesem Rechenschaftsbericht gebe ich dem Studierenden Parlament eine Übersicht über meine Tätigkeiten, im zweiten Berichtsblock der Amtszeit.

Das Referat für antirassistische Arbeit umfasst entsprechend den Ordnungen und Satzungen der verfassten Studierendenschaft im Wesentlichen die Auseinandersetzung mit den Belangen und Problemen Studierender bei Rassismus und Diskriminierung in Zusammenarbeit mit der/ dem Integrationsbeauftragten der Stadt Frankfurt (Oder), dem/der Beauftragten für Ausländerfragen der Universität und dem Referat für Gleichstellung und Soziales. Außerdem stellt es Kontakt zu antirassistischen regionalen Netzwerken her. Weiterhin informiert und organisiert das Referat Veranstaltungen gegen Fremdenfeindlichkeit.

Inhaltsverzeichnis

1. Aufgabenerfüllung entsprechend § 3 RL-AStA
 - a. Teilnahme an Sitzungen / Berichte
 - b. Bürodienst / Beratungen
2. Aufgabenerfüllung entsprechend § 4 RL-AStA

1. Aufgabenerfüllung entsprechend § 3 RL - AStA

a. Teilnahme an Sitzungen / Berichte

Seit dem 31.10.19 war ich bei fünf von sechs AStA-Sitzungen anwesend. Außerdem war ich bei allen StuPa-Sitzungen anwesend, mit Ausnahme der VIII. Sitzung am 17.12.19. Bei Abwesenheit wurde ein kurzer, formloser Bericht an das Präsidium geschickt.

b. Bürodienst / Beratungen

Gemeinsam mit der Referentin für HoPo Außen und der Referentin für Öffentlichkeit & Design halte ich die Sprechstunde am Mittwoch von 13:00 bis 14:00 Uhr ab.

Die Sprechstunde am 11.12.19 musste, auf Grund der Anwesenheitspflicht während der Fachschaftsratwahlen ausfallen. Während einer weiteren Verhinderung, wurde ich von unserer Vorsitzenden vertreten

2. Aufgabenerfüllung entsprechend § 4 RL-AStA

Ab dem 31.10.2019 habe ich folgende Termine wahrgenommen bzw. Tätigkeiten erledigt:

- Regelmäßiges checken der E-Mails*
Dabei gab es keine Anfragen der Studierendenschaft
- Beginn der Planung für einen Workshop/Seminar*
Kooperation mit dem Gleichstellungsbüro (Zahra Kalaf) und der Referentin für Gleichstellung und Soziales
 - Infoveranstaltung zu den Reichsbürgern in Deutschland am 28.01.20 um 18:00 Uhr mit dem „mobilen Beratungsteam Frankfurt (Oder)“
 - In Planung: Workshop zum Thema „Alltagsrassismus“
- Übersetzung des Flyers „Was ist AStA“*
- Telefonate mit „Glad.t.ev“ für ein Seminar im Rahmen der Aktionstage gegen Homophobie und Sexismus
- Telefonate mit dem Ansprechpartner des „mobilen Beratungsteams Brandenburg“ im Rahmen der Informationsveranstaltung „Reichsbürger in Deutschland“
- Antragsstellung beim Förderkreis der Viadrina für das Festival contre le racisme*
 - Aufstellen eines Budgetplans
 - Wurde bewilligt

- Suche nach Live-Musik für das Festival contre le racisme*
 - Kontaktaufnahme mit einem DJ (politischer Techno)
 - Kontaktaufnahme mit „soundeclectic“
 - Suche nach eventueller Vorband
- Kontaktaufnahme mit einer der AntiRa Referentinnen der Uni Potsdam
- Kontaktaufnahme mit dem „BAS - Bund Ausländischer Studierender“ zusammen mit der Referentin für Internationales

*genaue Datenangaben sind hierbei nicht möglich, da es jeweils ein „Prozess“ über einen größeren Zeitraum zwischen Oktober und Februar darstellte

- 05.11.19: Teilnahme am ersten Orga-Treffen für die Klima-Streik Woche
- 05.12.19: Aufhängen von Plakaten mit der Referentin für Öffentlichkeitsarbeit (für das Weihnachtsfest und die FSR-Wahlen)
- 09.12.19: Termin mit der zentralen Studienberatung (Informationen zur barrierefreie Veranstaltungen)
- 11.12.19: Café-Ausschank > FSR-Wahlen
- 18.11.19: Besprechung mit dem Utopia.ev per Telefon bezüglich möglicher Kooperation (Ausstellung zur Opferperspektive Brandenburg von Opfern rechter Gewalt)
➡ Anschließend weiterer Schriftverkehr via Mail und Ausarbeitung der Veranstaltung
- 10.01.20: Planungsgespräch mit Florian Schwabe der „Falken Brandenburg“, der Referentin für HoPo Außen und der Referentin für Gleichstellung
➡ Vorhaben die Inszenierung der „Mittelmeermonologe“ nach Frankfurt (Oder) zu bringen
- 11.01.20: Beginn der Inventur des AStA Shops
- 17.01.20: Teilnahme an der Landes-ASten Konferenz (in Frankfurt Oder)
- 22.01.20: Teil des Awareness-Teams während der „Queeren Abschlussparty“ der Aktionstage gegen Homophobie und Sexismus
- 28.01.20: Planungstreffen mit Nathalie (Interstudis) für eine gemeinsame Veranstaltung während des „Festival contre le racisme“

- 28.01.20: Vorbereitung des WS „Reichsbürger in Deutschland“ mit der Referentin für Gleichstellung & Soziales und Zahra Kalaf vom Gleichstellungsbüro
- 29.01.20: Treffen mit der Koordinatorin *Welcome Center und Sommerschulen* vom Büro „Viadrina International Affairs“
- Außerdem: Weiterführung der Planung der Workshops und des Festival contre le racisme mit der Referentin für Gleichstellung & Soziales
- Suche nach ReferentInnen

Für Fragen und Anregungen stehe ich zur Verfügung.



Indrarani Balmer
Referentin für antirassistische Arbeit